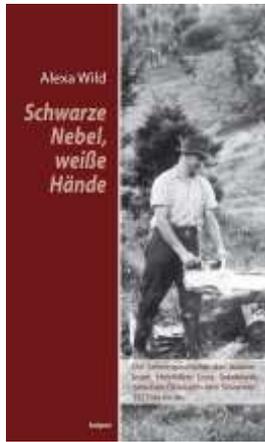


**Samstag, 19.09.2015, 11.30 h**

**Wanderung zu den Schauplätzen des Buches „Schwarze Nebel, weiße Hände“  
mit der Autorin Alexa Wild und Luca Sekolovnik**

**Musikalische Wanderbegleitung: Paul Dietrich mit der Harmonika**



»Schwarze Nebel, weiße Hände« schildert den beeindruckenden Überlebenskampf des staatenlosen Holzfällers Luca Sekolovnik (geb. 1925) im steirisch-slowenischen Grenzgebiet der Soboth, das vor dem Ersten Weltkrieg jahrhundertlang vereint und danach seines traditionellen Hinterlandes beraubt war. Eine menschliche wie wirtschaftliche Katastrophe für die gemischtsprachige Bevölkerung. Luca wuchs in einer Keusche ohne Strom und ohne Wasser, ohne Straße, zwischen Partisanen und SS auf. Anders als seine Mutter, Schulkollegen und Bekannte hat er die Gräueltaten überlebt. Trotz schrecklichster Vergangenheit in bitterster Not bestimmen Freude und Gelassenheit bis heute sein Leben.

ISBN 978-3902901446

### **Programm:**

- Treffpunkt: **11.30 Uhr** Soboth Ort, Parkplatz Gasthof Mörth
- Im Anschluss Mittagessen im Gasthof Mörth, Soboth
- 13.00 Fahrt nach Pernitzen mit Lesung und anschließender leichter Wanderung zum Gasthof Strutz in Laaken. Alternativ kann man auch mit dem Auto zum Gasthaus fahren.
- Rückkehr nach Soboth, Führung durch die Glasausstellung im Jakobihaus
- Gemütlicher Ausklang mit dem Ehepaar Sekolovnik

Unkostenbeitrag für Führung und Lesung: 5,00 Euro.

**Voranmeldung unbedingt erforderlich** unter:  
elisabeth.arlt@pavelhaus.at, 0043-699-12381275

Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist auf 20 beschränkt, die Teilnahme erfolgt nach der Reihung der Anmeldungen.

Bei ausgesprochenem Schlechtwetter findet die Wanderung am Samstag, 26.09.2015 statt.

*Reisepass bzw. Personalausweis nicht vergessen!*